



Kinderbuchpreis der
Jury der jungen
Leser:innen 2024

DICKE BIBER

Bettina Balàka

Buchverlag: Leykam Verlag, Wien
Filmrechte: Thomas Sessler Verlag, Wien
Erscheinungsdatum: September 2021
Genre: Kinder 8+
Illustrationen: Raffaella Schöbitz

„Oh Gott“, sagte Juanita, „das hast du meiner Oma doch nicht abgekauft, oder? Ich glaube, das Hauptproblem dieser Generation ist, dass sie nicht googeln kann. Einer erzählt dem anderen einen Blödsinn und dann wird es so oft wiederholt, bis alle es glauben. Aber googeln? Nein, man hat ja viel bessere Quellen. Den Cousin von der Schwägerin von der Frau Smetana vom Treppelgrund 3.“

Sommerferien in den Donauauen? Picos Eltern haben den All-Inclusive-Urlaub am Mittelmeer abgesagt und beschlossen, in einer modrigen Hütte nahe dem Naturschutzgebiet zu hausen. Mücken statt Meeresgischt, Ruderboot statt Speedboat und „Lackelwasser“ statt Pool-Landschaft. Die schlimmsten Sommerferien aller Zeiten sind vorprogrammiert. Zum Glück gibt es die Nachbarstochter Juanita, mit der Pico die Gegend erkundet.

Nachmittags pirschen sie durch die Donauauen und entdecken neben Kormoranen und rabiaten Hirschkäfern auch Biber, die sich in der Nachbarschaft ziemlich unbeliebt machen. Sie fällen Bäume, stehlen Karotten und haben zu guter Letzt sogar Picos Hausfasan auf dem Gewissen. Es wundert also wirklich niemanden, als eines Tages Flummy, das älteste Biber-Männchen, erschlagen im Gebüsch aufgefunden wird. Doch wer war der Täter? Verdächtig ist so gut wie jeder. Pico und Juanita beschließen, den Schuldigen zu fassen.

Bettina Balàka, 1966 in Salzburg geboren, lebt als freie Schriftstellerin in Wien. Zahlreiche Buchveröffentlichungen, Theaterstücke und Hörspiele. Vielfach ausgezeichnet, u. a. mit dem Georg-Trakl-Förderungspreis für Lyrik 2018 und dem Theodor-Körner-Preis 2004. Zuletzt erschien ihr erstes Jugendbuch „Dicke Biber“ (Leykam 2021), das mit dem Kinderbuchpreis für junge Leser:innen ausgezeichnet wurde.



© Christoph Mavrič